

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES

Auftrag: Nachtragskredite transparent ausweisen

Zuhanden der Parlamentssitzung vom 25. September 2025 wurde ein überparteiligecher Auftrag von Marc Winistörfer (SVP), Muriel Jeisy (Mitte), Manfred Schoger (GLP) und MU mit folgendem Wortlaut, eingereicht:

Gestützt auf Art. 60 Geschäftsordnung des Gemeindeparlamentes der Stadt Olten (SRO 121) beantragen die Unterzeichner:

Die einschlägigen gesetzlichen Grundlagen sind so anzupassen, dass sämtliche vom Stadtrat beschlossenen Nachtragskredite fortlaufend, jeweils nach Information der städtischen Finanzkommission, auf der Website der Stadt Olten öffentlich und leicht zugänglich ausgewiesen werden. Die Publikation kann namentlich in derselben Form erfolgen wie die übrigen Stadtratsbeschlüsse.

Begründung

Gemäss Art. 43 Abs. 3 Gemeindeordnung [SRO 111) ist die Geschäftsprüfungskommission vierteljährlich über die gesprochenen Nachtragskredite zu orientieren. In der Praxis erfolgt die Orientierung gegenüber der Finanzkommission der Stadt Olten. Eine allgemeine Information des Gemeindeparlaments oder der Öffentlichkeit findet derzeit nicht statt.

Lediglich im Rahmen der Jahresrechnung, die anlässlich der Juni-Sitzung des Gemeindeparlamentes behandelt wird, erhält die Öffentlichkeit in begrenztem Umfang Einsicht in die Nachtragskredite. Dieses Vorgehen genügt den heutigen Transparenz- und Informationsansprüchen nicht mehr.

Die Bevölkerung sollte regelmässig die Gelegenheit haben, sich über die laufenden Abweichungen vom Budget ein Bild zu machen. Insbesondere sollten jedoch die Parlamentsmitglieder, die nicht Mitglied der Finanzkommission sind, über die Nachtragskredite informiert werden.

Eine laufende Veröffentlichung der Nachtragskredite würde somit:

- der Bevölkerung ermöglichen, sich zeitnah ein Bild über Budgetabweichungen zu machen,
- allen Parlamentsmitgliedern - insbesondere jenen ausserhalb der Finanzkommission - eine gleichwertige Informationsbasis bieten und
- das Vertrauen in die städtische Finanzpolitik durch mehr Transparenz und Nachvollziehbarkeit stärken.

* * *

Stadtrat Thomas Fürst beantwortet den Auftrag wie folgt:

Wie bereits im Auftrag erkannt, legt der Stadtrat jährlich – im Rahmen der Präsentation der Jahresrechnung – eine Liste mit den gesprochenen Nachtragskrediten auf. Die Nachtragskredite werden in der Liste mit Stichworten beschrieben. Er unterscheidet dabei die Nachtragskredite bezüglich der Beeinflussbarkeit.

Zusätzlich werden die Beschlüsse des Stadtrates inklusive Nachtragskreditbeschlüsse auf der Homepage der Stadt, wie im Auftrag gefordert, publiziert. Einschränkungen bezüglich der Publikation gibt es bei Beschlüssen, welche aus Datenschutzgründen nicht öffentlich gemacht werden dürfen. Der Finanzkommission als Kontrollorgan werden hingegen sämtliche Nachtragskredite vorgelegt.

Der Stadtrat anerkennt das Bedürfnis nach Transparenz und Zugänglichkeit der beschlossenen Nachtragskredite und kommt diesem soweit rechtlich möglich bereits nach. Er empfiehlt dem Parlament daher den Auftrag als nicht erheblich zu erklären.

Der Stadtschreiber

